Deklination des Nomens A1

Nomen nach der „normalen“ Deklination

Bei der normalen Deklination ist Folgendes zu beachten:

1. Im Genetiv Singular haben maskuline und neutrale Nomen die Endung ***„(e)s“*** .
   (Grundregel: ***„es“*** bei einsilbigen Nomen**, „s“** bei mehrsilbigen Nomen.)

2. Im Dativ Plural erhalten maskuline, feminine und neutrale Nomen ein zusätzliches **„n“**, falls die Pluralform nicht schon auf ***„(e)n“*** endet.
   Ausnahmen: Nomen, die im Plural auf „s“ enden: *die Taxis ⇨ den Taxis; die Autos ⇨ den Autos.*

		maskulin		feminin		neutrum	
Sing:	Nom.:	der / ein	Vater	die / eine	Mutter	das / ein	Rad
	Gen.:	des / eines	Vaters	der / einer	Mutter	des / eines	Rad(e)s
	Dat.:	dem / einem	Vater	der / einer	Mutter	dem / einem	Rad
	Akk.:	den / einen	Vater	die / eine	Mutter	das / ein	Rad
Plural	Nom.:	die / -	Väter	die / -	Mütter	die / -	Räder
	Gen.:	der / -	Väter	der / -	Mütter	der / -	Räder
	Dat.:	den / -	Vätern	den / -	Müttern	den / -	Rädern
	Akk.:	die / -	Väter	die / -	Mütter	die / -	Räder

Nomen nach der „n“-Deklination (1)

1. Alle Nomen der „n“-Deklination sind maskulin.
   (Ausnahme bildet das Nomen „*Herz*“, das neutrum ist.)

2. Kennzeichen der zur „n“-Deklination gehörenden Nomen ist, dass sie im Genitiv, Dativ und Akkusativ Singular sowie im Nominativ, Genitiv, Dativ und Akkusativ Plural die Endung **„(e)n“** erhalten. (Besondere Formen siehe weiter unten)

		Beispiel 1		Beispiel 2	
Sing:	Nom.:	der / ein	Kunde	der / ein	Pilot
	Gen.:	des / eines	Kunden	des / eines	Piloten
	Dat.:	dem / einem	Kunden	dem / einem	Piloten
	Akk.:	den / einen	Kunden	den / einen	Piloten
Plural	Nom.:	die / -	Kunden	die / -	Piloten
	Gen.:	der / -	Kunden	der / -	Piloten
	Dat.:	den / -	Kunden	den / -	Piloten
	Akk.:	die / -	Kunden	die / -	Piloten

© IIK Düsseldorf/Udo Tellmann
http://www.wirtschaftsdeutsch.de

Nomen nach der „n“-Deklination (2)

Meistens lassen sich die Nomen der „n“-Deklination an ihren Endungen erkennen.
Zur „n“-Deklination gehören u.a.:

- alle maskulinen Nomen mit der Endung **„e“** im Nominativ Singular, sofern es sich dabei um Lebewesen handelt .

Personen	Nationalitäten	Tiere
der Kollege der Experte der Kunde der Laie der Lotse der Bote der Geselle der Junge der Zeuge der Komplize der Insasse der Zeuge der Erbe *usw.*	der Chinese der Brite der Bulgare der Franzose der Grieche der Pole der Russe *usw.* (!!! aber nicht: „der Deutsche“. Dieses Nomen folgt der Adjektivdeklination; siehe weiter unten)	der Bulle der Ochse der Rabe der Falke der Hase der Affe der Löwe der Schimpanse *usw.*

- alle maskulinen Nomen mit den Endungen **„-and“**, **„-ant“**, **„-ent“** und **„-ist“** (meist Berufsbezeichnungen):

„-and“ / „-ant“	„-ent“	„-ist“
der Doktorand der Diplomand der Lieferant der Laborant der Praktikant der Musikant der Elefant *usw.*	der Produzent der Präsident der Dirigent der Assitent der Student der Absolvent der Konsument *usw.*	der Polizist der Publizist der Journalist, der Spezialist der Lagerist der Tourist der Kommunist *usw.*

- viele maskuline Nomen aus dem Griechischen (meist Berufsbezeichnungen):

der Biologe der Politologe der Geologe der Soziologe der Pädagoge *usw.*	der Demokrat der Bürokrat der Autokrat der Diplomat der Automat *usw.*	der Architekt der Philosoph der Katholik der Photograph der Ökonom der Paragraph der Satellit *usw.*

© IIK Düsseldorf/Udo Tellmann
http://www.wirtschaftsdeutsch.de

Nomen nach der „n“-Deklination (3)

- folgende Nomen, die man nicht an der Endung als Nomen der „n“-Deklination erkennen kann und die man deshalb auswendig lernen sollte:

der Herr der Prinz der Fürst der Graf der Zar der Oberst der Tyrann der Rebell	der Bauer der Mensch der Nachbar der Held der Untertan der Ahn der Kamerad der Pilot	der Bär der Fink der Spatz das Herz

Besonderheiten bei einzelnen Nomen:

1. Normalerweise wird bei Nomen der „n“-Deklination, die im Nominativ Singular nicht auf „e“ enden, die Endung „en“ ergänzt.
   Eine Ausnahme bilden hier die Nomen „Herr“ (im Singular wird „n“, im Plural „en“ ergänzt) und „Nachbar“ (im Singular und im Plural wird nur ein „n“ ergänzt):

		Herr		Nachbar	
Sing:	Nom.:	der / ein	Herr	der / ein	Nachbar
	Gen.:	des / eines	Herrn	des / eines	Nachbarn
	Dat.:	dem / einem	Herrn	dem / einem	Nachbarn
	Akk.:	den / einen	Herrn	den / einen	Nachbarn
Plural	Nom.:	die / -	Herren	die / -	Nachbarn
	Gen.:	der / -	Herren	der / -	Nachbarn
	Dat.:	den / -	Herren	den / -	Nachbarn
	Akk.:	die / -	Herren	die / -	Nachbarn

2. Einige Nomen der „n“-Deklination erhalten im Genitiv Singular eine zusätzliche „s“.

		der Name (*ebenso:* der Friede, der Gedanke, der Buchstabe, der Glaube)		das Herz (neutrum)	
Sing:	Nom.:	der / ein	Name	das / ein	Herz
	Gen.:	des / eines	Namens	des / eines	Herzens
	Dat.:	dem / einem	Namen	dem / einem	Herzen
	Akk.:	den / einen	Namen	das / einen	Herz
Plural	Nom.:	die / -	Namen	die / -	Herzen
	Gen.:	der / -	Namen	der / -	Herzen
	Dat.:	den / -	Namen	den / -	Herzen
	Akk.:	die / -	Namen	die / -	Herzen

© IIK Düsseldorf/Udo Tellmann
http://www.wirtschaftsdeutsch.de

Nomen nach der Adjektivdeklination (1)

Es gibt zahlreiche Nomen, die von Adjektiven oder Partizipien abgeleitet sind und meist Personen oder Abstrakta bezeichnen.

die fremde Frau	⇨	*die Fremde*	(Nomen aus Adjektiv)
das fremde (abstrakte) Ding	⇨	*das Fremde*	(Nomen aus Adjektiv)
die anwesende Frau	⇨	*die Anwesende*	(Nomen aus Partizip I)
der angestellte Mann	⇨	*der Angestellte*	(Nomen aus Partizip II)

Besonderheit dieser Nomen ist, dass sie wie Adjektive dekliniert werden:

der Arbeitslose (~~*Mann*~~); aber: *ein Arbeitslose**r*** (~~Mann~~)

		maskulin		feminin		neutrum	
Sg.	N.:	der	Bekannte	die	Bekannte	das	Bekannte
	G.:	des	Bekannten	der	Bekannten	des	Bekannten
	D.:	dem	Bekannten	der	Bekannten	dem	Bekannten
	A.:	den	Bekannten	die	Bekannte	das	Bekannte
Pl.	N:	die	Bekannten	die	Bekannten	-	
	G.:	der	Bekannten	der	Bekannten	-	
	D.:	den	Bekannten	den	Bekannten	-	
	A.:	die	Bekannten	die	Bekannten	-	

		maskulin		feminin		neutrum	
Sg.	N.:	ihr/ein	Bekannter	ihre/eine	Bekannte	ihr/ ein	Bekanntes
	G.:	ihres/eines	Bekannten	ihrer/einer	Bekannten	ihres/eines	Bekannten
	D.:	ihrem/einem	Bekannten	ihrer/einer	Bekannten	ihrem/einem	Bekannten
	A.:	ihren/einen	Bekannten	ihre/ eine	Bekannte	ihr /ein	Bekanntes
Pl.	N.:	ihre	Bekannten	ihre	Bekannten	-	
	G.:	ihrer-	Bekannten	ihrer-	Bekannten	-	
	D.:	ihrer-	Bekannten	ihrer-	Bekannten	-	
	A.:	ihre	Bekannten	ihre	Bekannten	-	

		maskulin		feminin		neutrum	
Sg.	N.:	-	Bekannter	-	Bekannte	-	Bekanntes
	G.:	-	Bekannten	-	Bekannter	-	Bekannten
	D.:	-	Bekanntem	-	Bekannter	-	Bekanntem
	A.:	-	Bekannten	-	Bekannte	-	Bekanntes
Pl.	N:	-	Bekannte	-	Bekannte	-	
	G.:	-	Bekannter	-	Bekannter	-	
	D.:	-	Bekannten	-	Bekannten	-	
	A.:	-	Bekannte	-	Bekannte	-	

© IIK Düsseldorf/Udo Tellmann
http://www.wirtschaftsdeutsch.de

Deklination des Nomens A

Nomen nach der Adjektivdeklination (2)

Die folgenden häufig gebrauchten Nomen sind aus Adjektiven bzw. Partizipien entstanden und folgen den Regeln der Adjektivdeklination:

Nomen aus Adjektiven	Nomen aus dem Partizip Präsens	Nomen aus dem Partizip Perfekt
Abhängige (der/die)	Aufregende (das)	Angeklagte (der/die)
Alte (der/die)	Anwesende (der/die)	Angestellte (der/die)
Angenehme (das)	Angestellte (der/die)	Beamte (der)
Arbeitslose (der/die)	Auszubildende (der/die)	Behinderte (der/die)
Ärgerliche (das)	Bleibende (das)	Beteiligte (der/die)
Arme (der/die)	Demütigende (das)	Betrogene (der/die)
Bekannte (der/die/das)	Entscheidende (das)	Beschäftigte (der/die)
Berufstätige (der/die)	Fachsimpelnde (der/die)	Beschuldigte (der/die)
Böse (das)	Fehlende (das)	Bevollmächtigte (der/die)
Deutsche (der/die/das)	Fliehende (der/die)	Betrunkene (der/die)
Eifersüchtige (der/die)	Genesende (der/die)	Erlittene (das)
Einheimische (der/die)	Haftende (der/die)	Erwachsene (der/die)
Freiwillige (der/die)	Handelnde (der/die)	Gedachte (das)
Fremde (der/die/das)	Heranwachsende (der/die)	Gefangene (der/die)
Glückliche (der/die)	Imponierende (das)	Gelehrte (der/die)
Gute (der/die/das)	Irritierende (das)	Geleistete (das)
Kleine (der/die)	Liebende (der/die)	Geliebte (der/die/das)
Kranke (der/die/das)	Kandidierende (der/die)	Gefrorene (das)
Kriminelle (der/die/das)	Leidende (der/die)	Genannte (der/die/das)
Ledige (der/die)	Lehrende (der/die)	Gesandte (der/die)
Nächste (der/die/das)	Leidtragende (der/die)	Geschiedene (der/ die)
Obdachlose (der/die)	Lernende (der/die)	Geschehene (das)
Schlechte (das)	Mitwirkende (der/die)	Gescholtene (der/die)
Schöne (der/die/das)	Reisende (der/die)	Gewusste (das)
Selbständige (der/die)	Schaffende (der/die)	Infizierte (der/die)
Schuldige (der/die)	Schweigende (der/die)	Neugeborene (das)
Spezielle (das)	Sterbende (der/die)	Verheiratete (der/die)
Tote (der/die/das)	Studierende (der/die)	Verletzte (der/die)
Unzufriedene (der/die)	Überlebende (der/die)	Verliebte (der/die)
Verwandte (der/die)	Überraschende (das)	Verlobte (der/die)
Verantwortliche (der/die)	Unterzeichnende (der/die)	Verschwiegene (das)
Wichtige (das)	Wartende (der/die)	Verstorbene (der/die)
Weise (der/die)	Wissende (der/die)	Vorgesetzte (der/die)
usw.	*usw.*	*usw.*

© IIK Düsseldorf/Udo Tellmann
http://www.wirtschaftsdeutsch.de